



Gemeinsame Konzeption für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg

Präambel

„Lasst doch die Kinder zu mir kommen, hindert sie nicht daran!
Denn für Menschen wie sie ist das Reich Gottes da.“
(Markus 10,14 Basisbibel)

Dieses Jesuswort unterstreicht: Du bist ein Geschöpf, ein Kind Gottes und in deiner Einzigartigkeit von Gott angenommen und geliebt. Jedem Menschen – egal wie jung oder alt, welchen Geschlechts, welchen Bildungsgrads, ob ehrenamtlich oder hauptamtlich – kommen dadurch der gleiche Wert, Respekt und die Möglichkeit zur Glaubensbildung zu. In dieser Einzigartigkeit und mit dieser Unterschiedlichkeit sind wir Kirche und gestalten Kirche.

Die durch Jesus zugesprochene besondere Stellung der Kinder fordert, von ihrem Blick auf die Welt zu lernen. Dazu bringen wir uns mit unseren jeweiligen Fähigkeiten und Begabungen ein, ermöglichen Beteiligung und schenken einander Wertschätzung.

Kirche hat die Aufgabe, Gottes Wirken in der Welt erfahrbar zu machen. Das geschieht durch Wort und Tat. Dafür bietet und ermöglicht unsere Kirche Räume für Spiritualität, Gemeinschaftserfahrung und Persönlichkeitsentwicklung. Daraus ergeben sich Konsequenzen für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen.



Lebenswelt junger Menschen

Diese Konzeption stellt die Perspektive junger Menschen in den Mittelpunkt. Sie schaut auf die Fragen und Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen sowie jungen Erwachsenen in ihren Rollen als Teilnehmende, Mitarbeitende, Konfirmand*innen und leitet daraus ab, welche Wünsche und Bedarfe sie haben, aber auch welche Herausforderungen sich ihnen stellen.

Ziele und Hinführung

- Junge Menschen sollen in ihrer Entwicklung und ihrer Sinnsuche gefördert werden.
- Dazu braucht es Aufmerksamkeit und Sensibilität auf allen Seiten.
- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind ihre eigenen Expert*innen.

Konzeption im Web

Die vollständige Version der Konzeption steht auf der Website des Landesjugendpfarramtes zur Verfügung:



landesjugendpfarramt-oldenburg.de/konzeption

Impressum

Herausgegeben vom Landesjugendpfarramt der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg, Haareneschstr. 58, 26121 Oldenburg, 0441-7701.400, landesjugendpfarramt@kirche-oldenburg.de, www.landesjugendpfarramt-oldenburg.de

Layout: Jana Fuhrhop, Lucas Söker
Druck: Gegendruck GmbH, Oldenburg
Auflage: 1.600, 100 % Recyclingpapier
Fotos: ELKiO/Sascha Stüber und Lucas Söker

Partizipation ist der Weg

Als Haupt- und Ehrenamtliche, als Mitarbeitende und Entscheidungsträger*innen in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen verpflichten wir uns:

1. zu einer Haltung der generellen Wertschätzung,
2. zu kontinuierlicher Reflexion und der Bereitschaft zum Perspektivwechsel,
3. zu einem ausgewogenen Miteinander von Konstanz und Entwicklung und
4. zur Integration von Strukturen.

Ausgehend von der Grundhaltung der Partizipation schafft die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Begegnungs-, Diskussions- und Handlungsräume, in denen sie selbst Träger*innen dieses Arbeitsbereiches sind. Insofern sagen wir im Hinblick auf deren Beteiligung: „**Du kannst!**“.



1. Du kannst mitbestimmen

- Dinge umsetzen
- in Gremien deiner Kirchengemeinde, deinem Kirchenkreis und deinem Verband
- als Mitarbeiter*in

2. Du hast Ansprechpartner*innen

- Ehren- und Hauptamtliche auf allen Ebenen unterstützen, begleiten und beraten dich

3. Du kannst mitgestalten und dich ausprobieren

- z. B. etwas anbieten in Räumen, die du brauchst

4. Du darfst etwas Neues erfinden

- z. B. in Selbstbestimmungsgremien

5. Du kannst dich vernetzen

- durch offene Strukturen
- z. B. mit anderen Jugendverbänden

6. Du wirst geschützt

- vor sexualisierter Gewalt u.a. durch Schutzkonzepte
- rechtlich (Jugendschutzgesetz)

7. Du kannst Geld kosten

- Ausgabenerstattung (Ehrenamtsgesetz)

Engagement

Das Engagement junger Menschen wird auf vielseitige Weise in der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg unterstützt. Hier einige wichtige Stichworte.



Akteur*innen in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Wo Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sich an Kirche beteiligen, treffen sie auf verschiedene Akteur*innen, die sie direkt oder am Rande begleiten und unterstützen.

Diese Akteur*innen verkörpern eine breite Palette von Bezugspersonen und Fachleuten, die sich innerhalb und außerhalb der kirchlichen Strukturen bewegen.

Sie fördern als Impulsgeber*innen und Wegbegleiter*innen das Verständnis für Glaube und Spiritualität.

Zu diesen Akteur*innen gehören beispielsweise:

- die eigene Familie, Freund*innen und Pat*innen
- die in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mitwirkenden Ehren- und Hauptamtlichen
- Gemeindejugend – Evangelische Jugend Oldenburg (ejo)
- Jugendkammer
- Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM)
- Verband Christlicher Pfadfinder*innen (VCP)
- Entschieden für Christus (EC)
- Landesjugendpfarramt
- Kreisjugenddienste
- katechetische Lehrkräfte an Schulen